

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 45 (1974)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortbildungskurs 1974

Hotel Bellevue Rigi-Kaltbad

5. bis 7. November 1974Leitung: Dr. F. Schneeberger, Heilpädagogisches
Seminar ZürichThema: **Forschung-Behinderung**

A. Heimerziehung als Feld der Forschung? — Probleme und Ansätze

Dienstag, 5. November

- 16.00 Kurseröffnung
- 16.15 **Prof. Dr. H. Tuggener:** Einführung
- 16.30 P. Chmelik: Vor 100 Jahren: Eine Welle von
Heimgründungen — Einblicke und Fragen
- 17.15 J. Gerster: Zwischen Plan und Realisation:
Ausschnitte aus einer laufenden Untersu-
chung

Mittwoch, 6. November

- 9.00 Referate von Prof. Dr. H. Tuggener und
E. Schellhammer
- 10.30 Pause
- 11.00 Diskussion in Gruppen
Leitung durch SVE-Mitglieder mit Beteiligung
der Projektmitarbeiter W. Amsler, P. Chme-
lik, J. Gerster, H. Nufer, G. Schaffner, E.
Schellhammer und Prof. Dr. H. Tuggener

B. Zum Begriff der Behinderung

Donnerstag, 7. November

- 9.00 Referat von **Prof. Dr. G. Heese**
- 10.15 Pause
- 10.45 Diskussion
- 11.45 Schluss des Kurses

Alle Kursteilnehmer, auch die nicht stimmberechtig-
ten, sind herzlich eingeladen zur

Generalversammlung

**des Schweiz. Verbandes für erziehungsschwierige
Kinder und Jugendliche****Mittwoch, 6. November, 16.30 Uhr**

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 7. 11. 73
2. Jahresbericht 1973/74
3. Jahresrechnung 1973
4. Revisorenbericht 1973
5. Budget 1975
6. Déchargeerteilung an den Vorstand
7. Mutationen im Vorstand
8. Betreuung erziehungsschwieriger Kinder
9. Schweiz. Stiftung für hirnfunktionell gestörte
Kinder
10. Bulletin
11. Verschiedenes

Anmeldungen bis spätestens 19. Oktober 1974 direkt an Hotel Bellevue, 6356 Rigi-Kaltbad.

Ungewohnt und neu ist die Absicht, die Heimerziehung zum Gegenstand der Forschung zu machen. Unser Verband hat diese Aufgabe vor zwei Jahren angeregt; vielfältige Vorarbeiten sind inzwischen von Herrn Prof. Tuggener, Zürich, und seinen Mitarbeitern geleistet worden. Probleme und Schwierigkeiten, welche sich bei diesem Vorhaben für beide Seiten ergeben, sollen an der Tagung zur Sprache kommen.

Im zweiten Teil des Kurses werden wir mit Herrn Prof. Heese, dem neuen Ordinarius für Sonderpädagogik in Zürich, bekannt. Unter seiner Leitung möchten wir den Begriff der Behinderung zu klären versuchen. Schwererziehbarkeit wird dabei nicht einfach als Behinderung angesprochen. Weil wir aber auch beim Schwererziehbaren mehr und mehr mit zusätzlichen Behinderungen zu rechnen haben, müssen wir uns mit dem Begriff (mit der Sache?) auseinandersetzen.